



Aumatt Post

Das Monatsblatt für Bewohnerinnen und Bewohner, Gäste und Mitarbeitende des Seniorenzentrums Aumatt

Der Juli ist der wärmste Monat im Jahr. Man spricht auch vom Bauernjahr. Ist das Wetter nämlich schön und klar, wird die Ernte wunderbar.

Eine Reise durch Irland

«Einmal richtig durchatmen, den Blick über den Horizont gleiten lassen und dabei den Wellen zuhören.»

In dieser Ausgabe der Aumatt-Post berichte ich Ihnen von einer Reise nach Irland. Anhand von selbstgemachten Drohnenfotos haben wir unsere Reise dokumentiert und lassen Sie nun gerne daran teilhaben.

Irland, ein Land mit endlose grünen Feldern, einer unberührten Natur und wunderschönen Küstenlandschaften. Durch die Gastfreundlichkeit, die Gemütlichkeit und den Humor der Iren fühlt man sich direkt wohl und willkommen.

Die Reise begann am Flughafen von Dublin, von dort aus ging es mit einem kleinen Mietauto in den Südwesten der Insel. Die dreieinhalbstündige Fahrt führte einmal quer durchs grüne Land bis nach Tralee, der Hauptstadt des Countys Kerry. Begrüsst wurden wir mit Gebäck und Wein von der gastfreundlichen Hauseigentümerin und ihren Hunden. Es war ein gelungener Start in den Urlaub.

Das idyllische Tralee hat rund 20'000 Einwohner, jedoch wirkt der Ort eher wie ein trubeliges Dorf als eine Stadt. Dies liegt vielleicht auch an der Herzlichkeit der Einwohner oder an der fantastischen Natur, die Tralee umgibt. Zudem gilt Tralee auch als Tor zur wunderschönen Dingle Halbinsel, welche wir auf unserer Reise ebenfalls besucht haben.

Während unserer zehntägigen Reise haben wir diverse Tagesausflüge unternommen, unter anderem nach Dingle, einer kleinen Hafenstadt, welche auf der gleichnamigen Halbinsel im Südwesten Irlands liegt. Die Gegend ist bekannt für ihre raue Landschaft. Wir haben Dingle mehrmals besucht, um in einem kleinen Pub das gute Essen zu geniessen. Danach haben wir einen Spazier-



gang durch die farbenfrohen Strassen von Dingle gemacht und am Abend den atemberaubenden Sonnenuntergang genossen.

Die Halbinsel hat jedoch noch mehr zu bieten. Die wunderschönen Strände laden zum Verweilen ein, durch die Wetterlage in Irland ist es (meist) optimal um Drachen steigen zu lassen, einmal richtig durchzuatmen, den Blick über den Horizont gleiten zu lassen und dabei den Wellen zuzuhören.

Ein weiteres Highlight unserer Reise war Killarney. Die Ortschaft bietet neben der traumhaften Natur und fantastischen Sehenswürdigkeiten auch Unterhaltung und irisches Flair. Die Stadt Killarney liegt inmitten des ältesten Nationalpark Irlands, welchen wir bei unserer Reise ebenfalls besucht haben. Anstatt einer geführten Bootstour auf dem See im Killarney Nationalpark haben wir uns ein kleines Ruderboot gemietet, sind auf die kleine Insel im Lough Leane gerudert und haben dort die Natur in vollen Zügen genossen.

Als letztes möchte ich vom Ausflug zu den Cliffs of Moher berichten, eine der bekanntesten Sehenswürdigkeit Irlands. Die zweistündige Autofahrt ging durchs grüne Land in Richtung Norden, mit der Fähre überqueren wir einen Fluss und gelangen so in die Grafschaft Clare.



Die Cliffs of Moher sind die bekanntesten Steilklippen Irlands. Die Klippen ragen an vielen Stellen nahezu senkrecht aus dem atlantischen Ozean und erstrecken sich über mehr als acht Kilometer.

Unsere Reiseroute ging oft entlang des Ring of Kerry, Irlands berühmteste Panoramastrasse. Auf 172 Kilometern führt die Strasse durch zauberhafte kleine Dörfer, vorbei an beeindruckenden Landschaften wie den Kerry Cliffs und zerklüfteten Küstenabschnitten.

Wir konnten noch viele weitere kleinere und grössere Orte während des zehntägigen Aufenthalts bereisen, haben viele wunderschöne Sonnenuntergänge erleben dürfen und gutes Essen genossen. Auch die Zeit in unserem Haus war wunderbar und obwohl wir im Sommer in Irland waren, haben wir aufgrund der kühlen Temperaturen den Kamin täglich genutzt und die Abende gemütlich ausklingen lassen. Typisch für Irland ist das wechselhafte Wetter und das milde Klima, die Temperatur klettert im Sommer auf ca. 20°C – 25°C.

Bestimmt werde ich wieder nach Irland reisen und weitere Orte erkunden, die fabelhafte Natur sowie die gute Luft geniessen.

Andrea Hartmann, kaufmännische Praktikantin





Neuer Kiosk feierlich eröffnet

Ein lang ersehnter Wunsch unserer Bewohnerinnen und Bewohnern ist Ende Juni 2022 in Erfüllung gegangen. In Anwesenheit zahlreicher Schaulustiger und mit lüpfiger Ländler-Musik und feinstem Glacé ab dem Glacévelo von «Dream of Ice» durften wir unseren neuen Kiosk feierlich eröffnen. Dabei handelt es sich aber nicht etwa um einen alltäglichen Verkaufsstand auf Rollen. Im Gegenteil: unser neuer Kiosk gleicht einem kleinen Chalet, welches in liebevoller Arbeit von der Schreinerei Wenger aus Reinach geschaffen wurde.

Mit dem auffälligen Kiosk im Chalet-Stil wurden die Erwartungen aller mehr als übertroffen, dies bezeugten die strahlenden Gesichter und die wertschätzenden Rückmeldungen der Anwesenden. Der Kiosk bietet ab sofort ein abwechslungsreiches Angebot an Naschereien und Artikeln des täglichen Bedarfs und präsentiert sich übersichtlich und einladend.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Spenderinnen und Spender welche das Projekt finanziell ermöglicht haben, aber auch an die Schreinerei Wenger, welche in lobenswerter Zusammenarbeit mit uns das Projekt reali-



siert und zudem das hübsche «Kiosk»-Schild unter dem Holzdach gesponsert hat.

Tagesausflug mit Aare-Schiffahrt

Nach Corona-bedingter Zwangspause war es am Mittwoch, 25. Mai 2022, endlich wieder soweit: ein moderner, barrierefreier Reisecar hat vormittags die Reisegruppe zum jährlichen Tagesausflug vor dem Seniorenzentrum Aumatt abgeholt. Über 30 Bewohnerinnen und Bewohner mit 10 Helferinnen und Helfern machten sich voller Vorfreude auf den Weg nach Biel. Auf dem Programm stand die angeblich schönste Flussfahrt der Schweiz: die Aare hinunter, vorbei an Naturschutzgebieten mit Ausblick auf die Jurakette, weiter bis nach Solothurn. Nicht nur die Highlights

entlang der Strecke überzeugten, auch kulinarisch wurden die Gäste mit einem feinen Mittagessen – es gab Rindsgeschnetzeltes und Gratin – und köstlicher Schoggi-Crème zum Dessert verwöhnt. Die Reise auf dem Wasser und der gemeinsame Gesang haben dermassen beflügelt, so dass bei der Ankunft in Solothurn gar mehrere Rollatoren auf dem Schiff zurück geblieben sind... Rechtzeitig zum Abendessen waren die Flaneure wieder zurück im Seniorenzentrum Aumatt, müde aber glücklich von den vielen Eindrücken. Ein riesengrosses Dankeschön an all die internen und freiwilligen Helferinnen und Helfer, welche diesen geselligen



Tagesausflug mitgetragen und möglich gemacht haben.

Personaleintritte im Juni 2022



Selina Brodmann
Mitarbeiterin
Service im Café



Ahseni Güzel
Fachperson Pflege
im 1. OG A/D/B



Helene Dürr
Mitarbeiterin Hotellerie
Pflegestationen



Francesca Sammaritano
Mitarbeiterin
Reinigung

Gratulation zum Dienstjubiläum



Claudia Kokas
Fachperson
Pflege

10
JAHRE



Monika Jäggi
Betreuungsperson
Pflege

5
JAHRE

Runde/halbrunde Geburtstage unserer Bewohnerinnen und Bewohner im August 2022

75. Geburtstag Greuter Irene
Maschnitza Eileen

90. Geburtstag Bönzli Willy

95. Geburtstag Kilchherr Fridolin

Eintritte Bewohnerinnen und Bewohner im Juni 2022

Burkart Antonia Zimmer 25 im EG
Jaeger Heidi Zimmer 412 im 4.OG
Stäbler Eleonore Zimmer 21 im EG



Unsere erfolgreichen Lernenden sind*:

Gylten Sylejmani, Fachfrau Gesundheit
Diana Schraner, Fachfrau Gesundheit
Teodora Popovic, Fachfrau Gesundheit
Jeyapirithika Jeyakumar, Fachfrau Gesundheit
Rebecca Piccaluga, Ass. Gesundheit und Soziales
Ikmete Alimi, Fachfrau Gesundheit
Andrea Hartmann, Kauffrau EFZ
Eduardo Sena de Araujo, Koch EFZ
Cristina Alemanno (fehlt auf Foto), Fachfrau Gesundheit

*(v.l.n.r.)



Herzliche Gratulation zum erfolgreichen Lehrabschluss! Wir sind stolz auf eure tollen Leistungen. Die meisten Absolventinnen und Absolventen werden uns weiterhin treu bleiben – das freut uns sehr.

Seniorencentrum Aumatt
Aumattstrasse 79 T 061 717 15 15 sz-aumatt.ch
4153 Reinach BL F 061 717 15 00 info@sz-aumatt.ch